

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1966)
Heft: 3

Artikel: S Loob-Bett
Autor: Ospelt-Amann, Ida
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938516>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

S Loob-Bett

"Ihr Määtla und Buaba", rüaft d Mamma i d Stoba,
"höt gohnd denn alli met mer gi looba!
D Ziaha han i vöragrösch, s Füür im Härd ischt o verlöscht,
Dr. Pföh goht, 's ruuschet i da Buacha,
Höt muammer s Loob net ross gi suacha."

D Heilikrüzner gohnd in Stiig, laucht Fürst Franz
denn wägem Looba git's kän Niid. Josef II. unser Gastland sei-
'S lit jo do i grossa Massa, nen Nations. entbiatet dem
voorigs gnua zom d Loobsäck fassa. Fürsthaus zu diesem Feier-
'S goht jo o net umma Wett, tag die hat
's well jo jedes no a Bett. Diese Feier

Scho sind alli Loobsäck gföllt, zensseitiger Achtung
wören si öbera Böchel tröölt. und Freund Vertrag zwischen der
Uf vier- und zwärädriga Kära haben bewiesen, dass
kunnt ma bis zor Huustöör hära. auch heute ja länger je
Und am Obet git's a Fäscht, mehr - eine Zeit möglich ist, ohne
wemma klättera ka is Näscht. Aufgabe der Lehren nach dem Abschluss
des Zollver ein Kraft getreten ist,

Nochem Znacht ischt alls verschwunda, sind welt, zwischen den
net amol Köpf hät ma me funda. beiden Län Jahren der wirt-
Und kunnt ir Nacht a Kind uf d Wält, schaftlich Rücknahm
met Loob wörd schnäll a Säckli gföllt. ein Werk an teil - über
Drum ischt a Loob-Bett halt doch s Bescht, das sich be
ma ka dri schloofa wia nän Förscht. Wenn wir uns heute unter die grünten stellen und seiner

(Aus dem Büchlein "S Loob-Bett" - Betrachtiga
us Alt-Vadoz vor Ida Ospelt-Amann)

W. Stettler

Präsident Schweizer-Verein